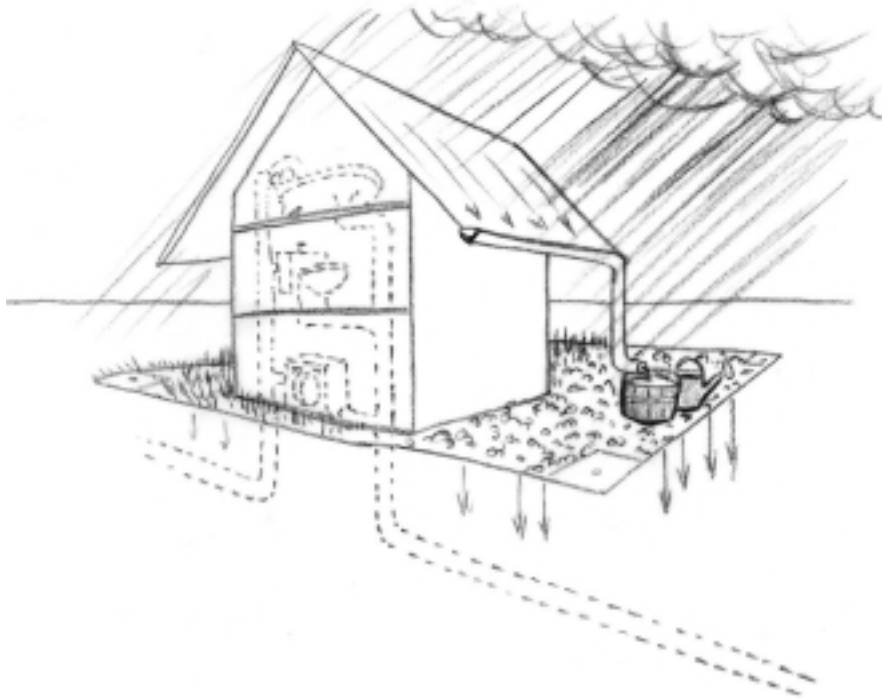


Siedlungsentwässerungsreglement 2006

Erklärungen zum neuen Gebührensystem



• Einleitung

Gestützt auf die neu geltende Gewässerschutzgesetzgebung des Bundes haben die Gemeinden Emmetten, Beckenried, Buochs, Stans, und Oberdorf beschlossen, gemeinsam ein neues Siedlungsentwässerungsreglement zu erarbeiten.

Im Aufgabenbereich der Siedlungsentwässerung fordern Subventionsstopps und veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen von den Gemeinden angepasste Lösungen. Es drängt sich daher eine komplette Neufassung der bisherigen Kanalisationsreglemente aus den frühen 80er und 90er Jahren auf.

Das neue Siedlungsentwässerungsreglement beinhaltet die Anpassung an das veränderte Recht, verursacherorientierte Finanzierung, Sicherstellung von Unterhalt und Werterhaltung sowie langfristige Sicherstellung der Finanzierung von Sanierung und Erneuerung der Entwässerungsanlagen (= Leitungsnetz, Kontrollschächte, Sonderbauwerke, Abwasserreinigungsanlage ARA und Fließgewässer).

• Gesetzliche Grundlage

Das neue Siedlungsentwässerungsreglement setzt die Auflagen gemäss Gewässerschutzgesetz (GSchG) vom 24. Januar 1991 (Stand am 23. August 2005) um:

GSchG Art. 3a: **Verursacherprinzip**

«Wer Massnahmen nach diesem Gesetz verursacht, trägt die **Kosten** dafür.»

GSchG Art. 7.2: **Abwasserbeseitigung**

«Nicht verschmutztes Abwasser ist.....versickern zu lassen.»

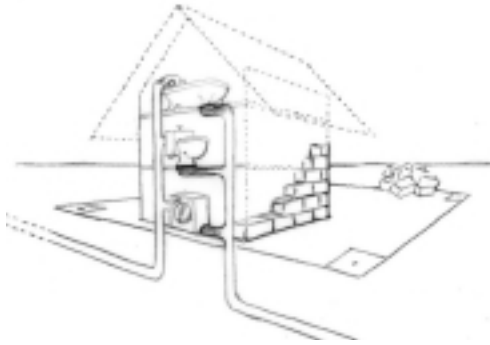
GSchG Art. 60a: **Finanzierung**

«Die Kantone sorgen dafür, dass die Kosten für Bau, Betrieb, Unterhalt, Sanierung und Ersatz der Abwasseranlagen, die öffentlichen Zwecken dienen, mit Gebühren oder anderen Abgaben den **Verursachern** überbunden werden.»

«Die Inhaber der Abwasseranlagen müssen die erforderlichen **Rückstellungen** bilden.»

BISHER

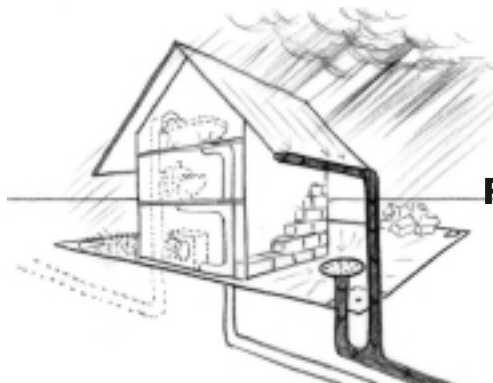
Anschlussgebühr



Schmutzabwasser

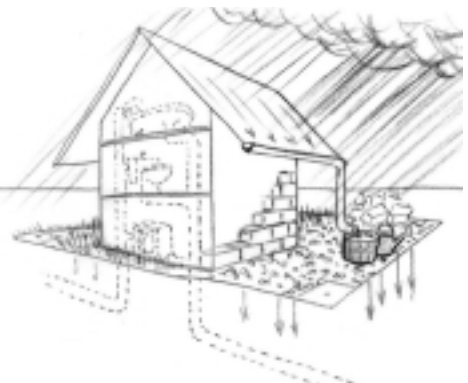
Beim Bau
1 bis 2% von der NSV-Versicherungssumme
einmalig

1 bis 2% **NSV**



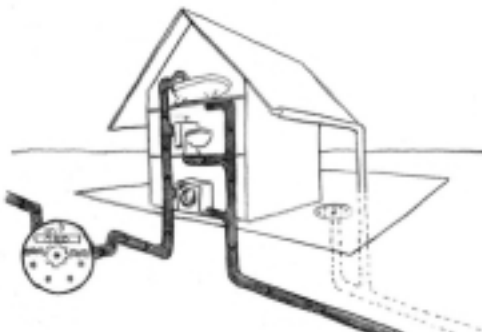
Regenabwasser

Gebührenfrei



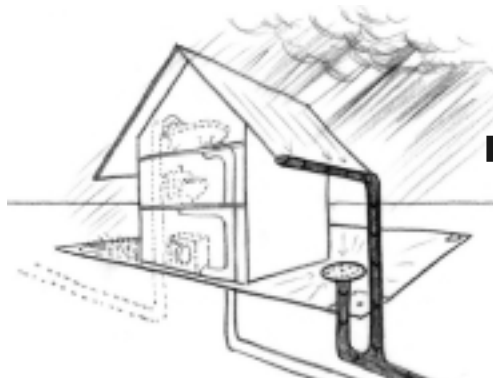
Gebührenfrei

Betriebsgebühr



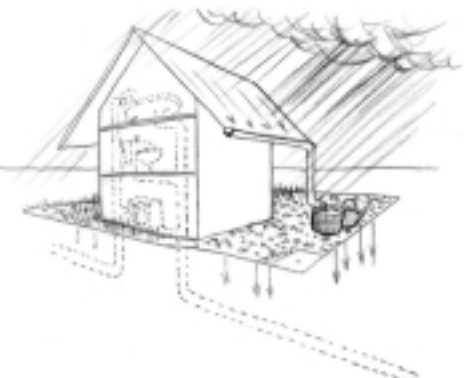
Schmutzabwasser

Trinkwasser m^3 x Gebühr Fr. / m^3
jährlich



Regenabwasser

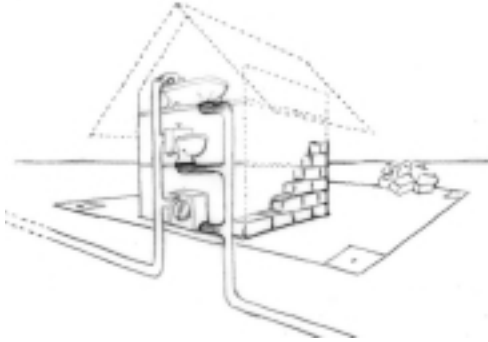
Gebührenfrei



Gebührenfrei

NEU

Anschlussgebühr



Schmutzabwasser

Beim Bau
Grundstückfläche x *Ausnutzungsziffer x
Flächengebühr Fr. / m²
einmalig

AZ*



Regenabwasser

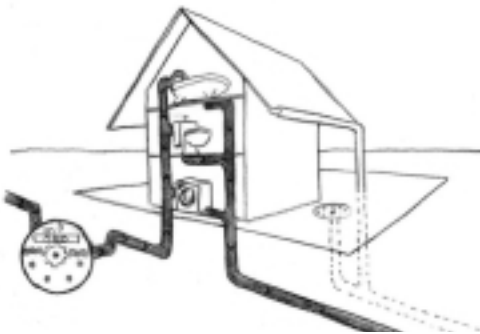


Gebührenfrei

Anschlussgebühr

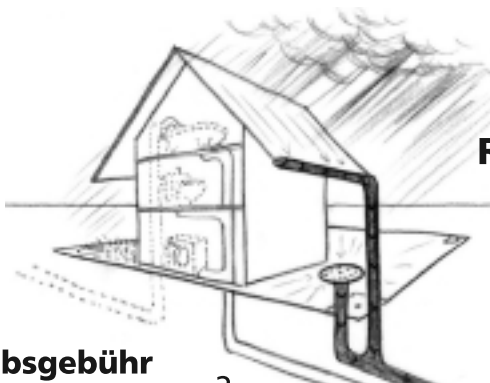
Entwässerte Fläche m² x Kategorie / Faktor x
Flächengebühr Fr. / m²
einmalig

Betriebsgebühr

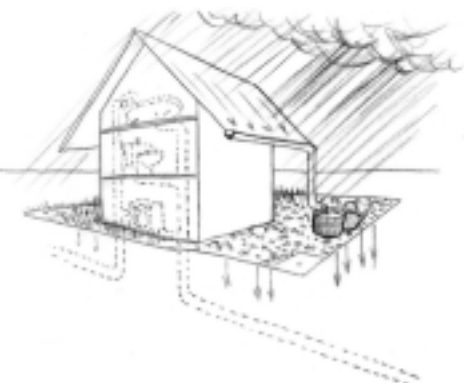


Schmutzabwasser

Wasserverbrauch m³ x Gebühr Fr. / m³
jährlich



Regenabwasser



Gebührenfrei

Betriebsgebühr

Entwässerte Fläche m² x Kategorie / Faktor x
Flächengebühr Fr. / m²
jährlich

• Schmutzabwassergebühr

$$\text{Betriebsgebühr} = \text{Wasserverbrauch [m}^3] \times \text{Mengengebühr [Fr./m}^3]$$

• Regenabwassergebühr

Die Gebühr wird für diejenigen Flächen erhoben, welche in das öffentliche Entwässerungsnetz entwässern. Die Ermittlung der **gebührenpflichtigen Fläche** erfolgt in 3 Schritten:

1. Der amtliche Geometer (TRIGONET AG, Stans) liefert für jede Parzelle deren Oberflächenbeschaffenheit mit dem zugehörigen Liegenschaftsbeschrieb:



Oberflächenbeschaffenheit	Fläche m ²
Gebäude	80
Befestigt	50
Humusiert	576
Bestockt	0
Gewässer	0
Vegetationslos	0
Undefiniert	0
Parzellenfläche	706

In der Regel nicht gebührenpflichtige Flächen!

2. Die zu entwässernden Flächen werden in 4 Entwässerungskategorien eingeteilt:

Entwässerungskategorie		Ableitungsfaktor
I «Schmutzabwasserleitung»	Einleitung in Schmutzabwasserleitung: Flächenanteil grösser als 15 %	2.50
II «Regenabwasserleitung»	Einleitung in Regenabwasserleitung: Flächenanteil grösser als 25 %	1.00
III «Versickerung/Retention»	Versickerung/Retention/Drosselung: Flächenanteil grösser als 25 %, mit Anschluss an die öffentlichen Entwässerungsanlagen	0.50
IV «Versickerung ohne Überlauf»	Versickerung vor Ort: Flächenanteil grösser als 75 %, ohne Anschluss an die öffentlichen Entwässerungsanlagen	0.00

3. Anschliessend wird die Summe der gebührenpflichtigen Fläche ermittelt (Beispiel):

Liegenschaftsbeschrieb		Entwässerungskategorie	Kat. I	Kat. II	Kat. III	Kat. IV	Nettofläche
Oberflächenbeschaffenheit	m ²	Ableitungsfaktor	2.50	1.00	0.50	0.00	m ²
Gebäude	80			x			80
Befestigt	50				x		25
Humusiert	576					x	0
Bestockt	0						–
Gewässer	0						–
Vegetationslos	0						–
Undefiniert	0						–
Parzellenfläche	706						
Gebührenpflichtige Fläche für Regenabwasser							105

$$\text{Anschluss- und Betriebsgebühr} = \text{Gebührenpflichtige Fläche [m}^2] \times \text{Flächengebühr [Fr./m}^2]$$

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung/Bauamt der Wohngemeinde.